

INHALT

Was ist der Tauernhof?	7
Vorwort	9
Dank	10
1 Was verstehe ich unter Christuszentrierter Erlebnispädagogik (CEP)?	11
2 Abhängigkeit macht frei	16
3 Erziehen durch Erleben	19
3.1 »Nur zum Spaß« (Just for fun)	28
3.2 »Der Berg spricht für sich selbst« (The mountains speak for themselves)	29
3.3 Umwelterziehung oder »Back to Nature«	29
3.4 Outward Bound	31
3.4.1 Der Dienst am Nächsten	31
3.4.2 Das körperliche Training	32
3.4.3 Das Projekt	32
3.4.4 Die Expedition	32
3.5 UPward Bound	33
4 EP von Kurt Hahn und die Lehre der Bibel	38
5 Unterschied zwischen OUTward Bound und UPward Bound	42
5.1 Unterschiedliche Grundannahmen	42
5.2 Unterschiedliche Zielsetzung	45
6 Erlebnispädagogik ist Wahrnehmung	47
6.1 Geistliche Prinzipien wahrnehmen	47
6.1.1 Vertrauen und Abhängigkeit	47
6.1.2 Absolutes und Gehorsam	49

6.1.3 Grenzen sind Hilfen	51
6.1.4 Ungehorsam hat Konsequenzen	52
6.1.5 Leben in der Gegenwart	55
6.1.6 Selbstverantwortung	57
6.1.7 Treue und Durchhalten	60
6.1.8 Nachfolge kostet etwas	62
6.1.9 Christsein ist unmöglich	64
6.2 Die Natur wahrnehmen	70
6.3 Sich selbst wahrnehmen	72
6.4 Meinen Nächsten (die Gruppe) wahrnehmen	80
6.5 Gott wahrnehmen	82
 7 Höhlengeschichten	 87
 8 Der Pädagoge	 94
 9 Schlusswort	 100
 10 Anhang: Gruppendynamische Spiele (Initiatives)	 103
10.1 Das Ziel	103
10.2 Der Leiter (Instructor)	104
10.3 Die Teilnehmer sollten in folgenden Punkten gefordert werden	104
10.4 Einige Regeln für die Sicherheit	105
10.5 Beschreibung der Gruppenspiele	105
10.5.1 Menschenknoten	105
10.5.2 Wassereimer balancieren	106
10.5.3 Vertrauensfall	107
10.5.4 Säuregrube	108
10.6 Die Nachbesprechung (debrief)	109
 Literaturhinweise	 111